

Vorlage Nr.: 2022/0849/1

Verantwortlich: Dez. 6

Dienststelle: Liegenschaftsamt

## Kooperation mit der Kreisjägerei Karlsruhe zur Wildtierrettung auf städtischen Grünflächen mithilfe spezifischer Drohnentechnologie Änderungsantrag: FDP

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ausschuss für Umwelt und Gesundheit	22.11.2022	5.1		x

### Kurzfassung

Zur Rehkitzrettung ist die Kooperation im Rahmen der Befliegung und des Absuchens der Wiesenflächen bereits etabliert. Die Kooperation der Verwaltung findet daher bereits offiziell mit der Jägerei Karlsruhe e.V. statt. Weitere Informationen zur Rehkitzrettung und deren Abläufe entnehmen sie der Vorlage 2022/0849, auf die wir verweisen.

Die Erweiterung auf zusätzliche Wildtierarten ist bereits thematisiert. Die Verwaltung befindet sich bereits im Austausch mit der Jägerschaft.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:		Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:	
<b>Finanzierung</b> <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	<b>Gegenfinanzierung durch</b> <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates		Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.	
CO <sub>2</sub> -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

## Ergänzende Erläuterungen

Zu den Fragen im Ergänzungsantrag kann die Stadtverwaltung folgenden Sachverhalt darstellen:

1. Zur zügigen und vereinfachten Umsetzung der optimierten Wildtierrettung wird eine Kooperation mit der Kreisjägersvereinigung Karlsruhe angestrebt, um bereits vorhandene spezifische Flugdrohnen sowie geschultes Personal einsetzen zu können.

Eine Kooperation zwischen der Stadtverwaltung und der Jägervereinigung Karlsruhe e.V. besteht bereits. Die Verwaltung meldet jedes Jahr die zu überfliegenden Flächen im Befliegungsportal der Jägervereinigung Karlsruhe e.V. an. Die Situation bezüglich ehrenamtlicher Helfer in der Jägerschaft und der Umgang, sowie der Ablauf und die Probleme die damit einhergehen sind in der Stellungnahme der Verwaltung 2022/0849 aufgeführt.

2. Mithilfe dieser spezifischen Flugdrohrentechnologie wird auf städtischen Grün- und Wiesenflächen die Rettung von Rehkitzten auf vielfältige (bedrohte) heimische Wildtierarten ausgeweitet.

Diesbezüglich befindet sich die Stadtverwaltung im Austausch mit der unteren Jagdbehörde als auch der Jägervereinigung Karlsruhe e.V.